

Zeitschrift des Linzer
Rudervereins Ister
Ausgabe 01 2025

Ister Seiten

Seit 1876





Die Seite des Präsi



Liebe Isterianer!

Es ist vollbracht! Die Saison 2025 konnte erfolgreich gestartet werden. Die Mühen des Wintertrainings haben sich gelohnt, bei den ersten Wettkämpfen konnten die Athletinnen und Athleten des Rudervereins ISTER ihre verdienten Erfolge einfahren. Begonnen hat die Wettkampfsaison mit der **Ergometer-Meisterschaft** im Jänner in Wels. Unsere junge Rennmannschaft konnte ihre ersten Indoor-Rennen bestreiten und hat dabei viel Engagement bewiesen. Marlene Kühr erreichte im Juniorinnen A Leichtgewichtsrennen einen dritten Platz, im neu geschaffenen Coastal Mixed Teambewerb gelang ihr mit ihrem Partner aus dem RC Wels ebenfalls der dritte Platz. Ein schöner Überblick zur Ergomeisterschaft findet sich auf der Homepage unter www.ister.at.

Für unsere **Masters** startete die Saison mit der Langstrecke am Inn, dem traditionellen **Inn River Race**. Die Vorbereitung in der Kraftkammer und auf den Langlaufskiern hatte sich ausgezahlt, der Ister Achter mit Wiener Verstärkung

erruderte zwar „nur“ den undankbaren vierten Platz, allerdings mit einer beachtlichen Zeit von 18:53.03 und nur knapp 40 sec. Rückstand auf den Sieger. In der **Langstrecke am Wolfgangsee** ging Antonis Gitsas an den Start und wurde über die 10 Kilometer im Doppelzweier mit einem Wiener Partner Dritter.

Der **Wanderruderbereich** begann die Saison mit dem **Anrudern**. Leider machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung, kalte Temperaturen hielten einige Ruderer vom Start im Ruderboot ab. Das gesellige Zusammensein anschließend im Clubraum war dennoch gut besucht. In diesem Zusammenhang konnten einige Ehrungen nachgeholt werden, die beim **Rudertag in Wien** für den LRV Ister überreicht wurden. Im Ruderjahr 2024 gingen sowohl der Kilometerpreis der Männer als auch der Kilometerpreis der Frauen an unseren Verein. **Anna Berghammer** mit über 5.000 Kilometer und **Visser Wibren** mit über 6.000 Kilometern holten beide Preise erstmals nach Linz.

Es war dies der letzte Rudertag unter der Leitung von Horst Nussbaumer als Präsident des Österreichischen Ruderverbandes. Horst wurde im Frühjahr zum Präsidenten des Österreichischen Olympischen Komitees gewählt, somit übergibt er die Funktion aus dem ÖRV im Herbst an einen Nachfolger/eine Nachfolgerin. Ein hoffentlich gutes Zeichen: Horst Nussbaumer ist in seiner Funktion als ÖOC-Präsident der erste ehemalige aktive Athlet, der diese Rolle einnimmt, wir sind gespannt, was damit im ÖOC für den Sport in Österreich erreicht werden kann.

Einen starken Beginn konnten wir im Verein auch mit dem **Anfänger-Ruderwochenende** verbuchen. Zahlreiche Frauen und Männer haben in 3 Einheiten die Grundbegriffe des Ruderns vermittelt bekommen. Herzlichen Dank an dieser Stelle allen Helfern, die unseren Fahrwart Gerhard Rauscher an diesem Wochenende unterstützt haben. Beim ersten **Fortgeschrittenen-Rudern** (immer Dienstag, 17:30 Uhr) im Anschluss an dieses Wochenende fanden sich be-



Präsidenten



reits über 30(!) Ruderwillige im Verein ein. Eine große Herausforderung für die Betreuerinnen und Betreuer, alle Ruderinnen und Ruderer in ein passendes Boot zu bringen. Es wird für uns eine wichtige Aufgabe, den wirklich Interessierten ausreichend Möglichkeiten zu bieten, das Rudern gut und kompetent vermittelt zu bekommen. Nur so kann ein Grundstein gelegt werden, auch im Bereich des „Mittelstandes“ neue Mitglieder in den Verein zu bringen und für das Rudern und unseren Verein langfristig zu begeistern.

Neu war heuer auch die Bühne für den **Piratenball®**. In der **Tabakfabrik Linz** wurde ein cooles Event für 1.700 Gäste gefeiert, die Rückmeldungen unseres Publikums zeigen, das ist sinnvoll war, hier Veränderungen einzuleiten. Danke an das große Team der Helferinnen und Helfer, die dieses wertvolle Ereignis für den Ruderverein zu einem gelungenen Fest werden ließen. In zwei gut strukturierten Nachbesprechungen wurde vom Organisations-Kernteam der PiratenBall® analysiert und notwen-

dige Änderungen für das nächste Mal festgehalten. Danke an dieser Stelle an Manuela Zauner, die diesen Prozess perfekt unterstützt hat. Sollten euch noch wichtige Rückmeldungen zum PiratenBall® einfallen, so meldet euch bitte beim Kernteam oder direkt bei Manuela, damit wir wieder einen guten und erfolgreichen PiratenBall® 2026 veranstalten können. Merkt euch dafür schon den 14.2.2026 vor. Ganz sicher wird es ein Valentins-Special geben, passend zum Valentinstag!!

Das nächste Jahr wird für unseren Verein etwas ganz Besonderes. **150 Jahre Ruderverein ISTER** können gefeiert werden. Beginnend mit dem Rudertag im März in Linz anlässlich unseres Jubiläums haben wir 2026 auch erstmals die Möglichkeit, das Ziel einer Sternfahrt zu sein, Termin am Samstag, 18.7.2026. Schon am Tag davor, Freitag, 17.7.2026, werden wir unsere 150 Jahre Vereinsgeschichte beim Lentos gebührend feiern. Ein **Festakt mit Bootstaufe** ist geplant, an der **Festschrift** zu diesem Weg der 150-jährigen Vereinsgeschichte

wird schon intensiv gearbeitet, danke an Daniel Haas und Andreas Zarzer, die den roten Faden der Vereinsgeschichte bei der Fülle an Material nicht aus dem Auge verlieren, unser Archiv ist eine unerschöpfliche Quelle an Informationen – und Adi Höllwirth dem Mann mit dem unglaublichen Gedächtnis an vergangene Ereignisse! Bitte merkt euch diese Termine schon jetzt vor, den Freitag zum Feiern auch mit Freunden und Bekannten und den Samstag als Gastgeber einer Sternfahrt, wo wir als Organisationsteam unser Zusammenhalten unter Beweis stellen können.

Bis dahin wünsche ich euch eine erfolgreiche Rudersaison, schöne Ausfahrten und viele Möglichkeiten, eure Wünsche und Erwartungen an das Ruderjahr 2026 wahr werden zu lassen.

Alexander Weigl
Präsident LRV Ister

Alexander Weigl
Präsident LRV Ister

Rückschau auf das let

Ister

Seit 1876



Erste Anweisungen für Anfänger



Anfängerrudern



Fest der runden Geburtstage



Lorcan



Silvesterausfahrt



Biberbiss



zte halbe Jahr



Botengang



Botengang



Derflinger 80-ster Geburtstag und Ehrenmitglied

Auch im Winterhalbjahr ist es bei uns nicht still.

Kaum ist das **Abrudern** bei etwas mäßigem Wetter vorbei, steht auch schon der traditionelle **Botengang** vor der Tür. Gang ist in den letzten Jahren etwas übertrieben, es sind jedoch 3 Geher und 5 Biker unterwegs gewesen. (Die natürlich auch traditionell in Hellmonsödt eine Bierpause eingelegt haben). Dafür sind schon 12 Autos vor der Tür zum Wirten gestanden, wo 25 Isterianer sich das Essen schmecken ließen.

Dann hatten wir 2 außerordentliche **Bootsmännerversammlungen**, wo über Details diskutiert wurde, die eigentlich der Hausverstand vorgibt.

Wie immer sehr gemütlich das Fest der runden und halbrunden **Geburtstage**.

Lorcan hat als neuer **Cheftrainer** weiterhin im November seine Schulaquise für neue Nachwuchsruderer durchgeführt und auch Christoph Wiesmayr hat noch einen sehr frischen **Geburtstagsachter** im November aufs Wasser gebracht.

Ein überaus sehr gut besuchter **Weihnachtsklubabend** mit Gitarre, Flöte, Tuba und toller Feuerschale vor dem Eingang war ein schöner Abschluß im Verein.

Gemeinsam mit einigen Ruderern vom Askö Donau wurde das Ruderjahr 2024 mit einer **Silvesterausfahrt** beendet.

Die **Vollversammlung** ging ohne Probleme über die Bühne. Franz Derflinger wurde nicht nur zu seinem 80iger gratuliert, er wurde auch zum **Ehrenmitglied** ernannt.

Vom ÖRV wurden Brigitte Höllwirth, Gerald Ebner und Dietmar Kuttelwascher für **50 Jahre ÖRV** Mitgliedschaft geehrt.

Klaus Lummerstorfer erhielt die Urkunde für den **Äquatorpreis**.

Einen vollen Saal gab es bei der **Siegesfeier**, bei der nicht nur unsere Rennmannschaft vorgestellt wurde, sondern auch die Kilometerurkunden und die Kilometerleistungspokale übergeben wurden.

Es war ein Höhepunkt im Wanderruderbereich:

Anna Berghamer ruderte 5052 Kilometer, gewann daher den Damenpreis und das für ganz Österreich, sowie den Kilometerpreis für den Leistungstag in unserem Verein. Wibren Visser gewann den Gesamtpreis und den Herrenpreis mit 6025 km - auch das als Bester von ganz Österreich.

Das **Anrudern** war wegen des schlechten Wetters dieses mal nicht gut besucht, dafür waren die Dienstagabende mit Fortgeschrittenen- und Anfängerrudern sehr gut belegt.

Die erste windige **Sternfahrt** im Jahr führte uns nach Pöchlarn, wo wir den Gesamt 5. Platz erreichten. Thomas Burg und Wibren Visser gewannen (natürlich) den Preis mit den meisten Kilometern (101 km)

Nicht nur wir geben ordentlich Gas, leider auch die Biber, die schon ordentlich viel Bäume angenagt haben. Hoffentlich fallen die uns nicht einmal auf den Kopf. Zusätzlich wurde gleich bei der Hafenausfahrt ein längerer Badestrand aufgeschüttet.

Der erst **Boot- und Boothausputz** wurde auch schon erledigt und unsere Standardhelferleins haben schon ordentlich die Sträucher geschnitten.

Piratenball siehe Beitrag von Daume Didi. Die after show party mit tollem Buffet war in neuem Rahmen auch ein Höhepunkt.

Und mit einigen Bildern will ich euch unser Lieblingsboot den ISTER Achter zeigen, der fleißig bei jeder Gelegenheit im Einsatz ist wie am Montag beim Sistersrudern, am Dienstag beim Fortgeschrittenenrudern, am Mittwoch mit den Altherren, am Donnerstag beim Klubabendrudern, am Wochenende bei Geburtstagsausfahrten oder längeren Touren bis Ottensheim, Brandstatt, Obermühl, Passau, besetzt mit älterer (+80) und jüngerer Besatzung oder auch ganz alleine im Winterhafen schwimmend. Und der alte Ister 8er ruht sich als längste Lampe hängend aus.

In der Fahrordnung ist vorgeschrieben, dass wir in weiß/blauer Ruderdress aufs Wasser und natürlich auch ins Wirtshaus gehen. Wir haben jetzt neue wunderschöne **Isterdressen** und freuen uns, wenn ihr diese jetzt erwerben werdet.

Und **Tradition** wird bei uns groß geschrieben. Lummerstorfer und Stifter haben das in die Hand genommen und ihre Ruderkameraden mit denen sie vor 50 Jahren auf dem Wasser waren gesucht, gefunden und zu einem Treffen im Bootshaus eingeladen. Nach einer feuchten 8er Ausfahrt und einer großen Grillage sind sie dann bei Bier, Wein, Schnaps, Cafe und Kuchen etwas länger zusammen gesessen.

Gerhard Rauscher
Fahrwart



Ister

Seit 1876



Die neuen Dressen



Die neuen Dressen



Tradition



upart #

TEUFLISCH GUTE MOMENTE

Produziert in Österreich.
Quelle von Omega-3-Fettsäuren.
100 % Frische-Garantie.

Pikantes für Genießer
www.elfin.at

Sponsorenakquise: Gerald Stumpfner



Digicut

Rubmer GesmbH

Print & Plot for Professionals

DIGITALDRUCK BESCHRIFTUNGEN

**Der Komplettanbieter
rund um Ihre Werbung von XXS-XXL**

4222 Langenstein Georgestrasse 26, www.digicut.at

Jugend und Rennsp

Detaillierte Informationen und Bilder zu den Bewerbungen können zeitnah zu den Ereignissen online unter www.ister.at und <http://ergo-challenge.ister.at> abgerufen werden.

Der Start in die Rennsaison 2025 ging mit den ersten Trainingslagern bereits über die Bühne. Die Jugend hatte ihren Auftakt beim Langlauftrainingslager in Bad Mitterndorf während die A-Senioren bereits in Sabaudia ihre Kilometer auf dem Wasser absolvierten. Zu den Semesterferien ging es dann auch für die Jugend nach Rovinj zum ersten Trainingslager am Wasser.

Die ersten Tests für eine Internationale Qualifikation wurde abgehalten und mit den Österreichischen Indoor Meisterschaften, dem kombinierten Langsteckentest (2000m Ergometer und 6000m im Boot), dem Kleinboottest in Ottensheim sowie der Alpen-Adria-Challenge Klagenfurt war für diesen kurzen Zeitraum schon einiges zu leisten.

Bei der **Österreichischen Indoor Meisterschaft** konnte Marlene Kühr in der Klasse Juniorinnen A Leichtgewicht das Treppchen erklimmen und den **3. Rang** erreichen. Ebenso schaffte sie mit ihrem Partner vom RC Wels im neu geschaffenen Coastal Mixed Bewerb, den **3. Gesamtrang**.

Nach den Tests am Wasser wurden von Landestrainer und Nationaltrainerin verschiedene Boote mit Hauptaugenmerk auf Riemenrudern, zusammengesetzt. Sophie Milton sitzt im ungesteuerten Juniorinnen A Vierer in Renngemeinschaft mit WSV Ottensheim, Donau Wien und Lia Wien. Im Junioren B ungesteuerten Vierer steht eine reine Vereinsmannschaft mit **Simon Campbell, Luis Gruber, Benedek Szender und Vin-**

zent Hack am Start. Dazu wird auch noch die Sparte Coastal Rowing durch den Österreichischen Ruderverband forciert und durch Testserien Athleten*Innen rekrutiert. Für uns sind hier derzeit **Marlene Kühr, Ruben Griesfelder und Justus Gscheider** im Einsatz.

Die nun anstehenden Qualifikationsregatten in München, Ottensheim, Wien und Bled werden den Weg für Internationale Nominierungen 2025 zeigen.

Austrian Ergo Challenge Series

Die Austrian Ergo Challenge Saison 2025 ging erfolgreich zu Ende.

Die „**Dirty Dozen Challenge**“ – 12 Wochen – 12 Bewerbe brachte mit 105 Teilnehmer aus 31 Vereinen wieder ein starkes Starterfeld. Dabei wurde nicht weniger als 35 neue Österreichische Rekorde in verschiedenen Kategorien aufgestellt. Mit Jeffrey Campbell kam der dominierende männliche Athlet aus unseren Reihen.

Die „**Dirty Thirty Challenge**“ konnte im Jubiläumsjahr – 10 Jahre Ergo Challenge – wieder groß aufzeigen. Mit der Teilnahme von 1122 Athleten*Innen aus 41 Vereinen aus Österreich und dem nahen Ausland wurde eine Leistung von 21.934.345 Metern geschafft. Dazu schafften es wieder 6 Vereine in den Millionen Meter Club. Erstmals wurde die Daten mit der 30K-Data-App übertragen und ausgewertet.

Christian Schramm
Rennsportwart und Challenge Admin



ort



Kilometerliste 2024

Position		Kilometer	Fahrten
1.	Visser, Wibren	6025 km	184
2.	Berghamer, Anna	5052 km	197
3.	Stekl, Gabriel	4886 km	4
4.	Milton, Sophie	2430 km	188
5.	Lummerstorfer, Klaus	2087 km	88
6.	Kühr, Marlene	1810 km	143
7.	Reininger, Adrian	1786 km	1
8.	Sames, Gunther	1716 km	160
9.	Weigl, Alex	1704 km	64
10.	Burg, Thomas	1672 km	68
11.	Gschaidner, Justus	1650 km	5
12.	Weigl, Gudrun	1532 km	54
13.	Kuttelwascher, Dietmar	1438 km	1
14.	Ernst, Sigrid	1343 km	54
15.	Kuttelwascher, Dagmar	1258 km	15
16.	Hanz, Dietmar	1234 km	55
17.	Antensteiner, Harald	1195 km	58
18.	Hinterer, Heimo	1172 km	111
19.	Szedner, Benedek	1137 km	78
20.	Böhm, Karl	1135 km	29
21.	Haider, Ilse	1062,0 km	68
22.	Eliskases, Anna	1011,5 km	80
23.	Gitsas, Antonis	988 km	101
24.	Campbell, Simon	986 km	66
25.	Kuttelwascher, Volker	963 km	50
26.	Daume, Dieter	819 km	41
27.	Hofbauer, Nikolas	785 km	45
28.	Gruber, Luis	745 km	67
29.	Lenz, Andreas	727 km	36
30.	Christensen, Peter	725 km	36
31.	Hack, Vincent	697 km	60
32.	Hochreiter, Theo	667 km	48
33.	Milton, Christina	652 km	25
34.	Kuttelwascher, Eike	642 km	37
35.	Öllinger, Karl	633 km	53
36.	Rauscher, Gerhard	623 km	35
37.	Campbell, Finnian	618 km	41
38.	Andraschko, Josef	578 km	33
39.	Schramm, Christian	566 km	42
40.	Mulder, Frans	560 km	20
41.	Schaller, Gernot	538 km	22
41.	Schaller, Heide	538 km	22
43.	Wiesmayr, Christoph	531 km	33
44.	Ransmayr, Franz	523 km	27
45.	Aigner, David	519 km	54
46.	Baumann, Andrea	517 km	39
47.	Grieshofer, Robert	502 km	46
48.	Ehninger, Lisa	501,5 km	54
49.	Theuretzbacher, Jennifer	493 km	34
50.	Fuchs, Manfred	486 km	20

Position		Kilometer	Fahrten
51.	Zarzer, Andreas	485 km	25
52.	Griesfelder, Ruben	458 km	10
53.	Stifter, Harald	446 km	19
54.	Ganhör, Moritz	428 km	43
55.	Oppeneder, Johannes	411 km	22
56.	Artner, Karin	402 km	26
57.	Nägele, Markus	385 km	27
58.	Herzer, Wolfgang	381 km	16
59.	Brückner, Marlene	379 km	22
60.	Ackerl, Christine	376 km	26
61.	Prammer, Doris	374 km	22
62.	Link, Karin	347,6 km	20
63.	Ebner, Gerald	345 km	14
64.	Nimmervoll, Florian	339 km	175
65.	Wurzinger, Erika	332 km	19
66.	Theinschnack, Günther	331 km	20
67.	Stekl, Phil	322,5 km	35
68.	Fuchs, Susanne	303 km	9
69.	Wakolbinger, Reinhard	287 km	16
70.	Ertl, Andrea	282 km	20
71.	Messner, Felix	281 km	18
72.	Mayrhofer, Elisabeth	278 km	20
73.	Oberthaler, Stefan	277 km	17
74.	Arslan, Martina	274 km	20
75.	Böhm, Martin	268 km	15
75.	Öllinger, Bernhard	268 km	4
77.	Resch, Johanna	266 km	15
78.	Clark, Benjamin	265 km	30
79.	Müllner, Gerhard	264 km	13
79.	Resch, Reinhard	264 km	15
81.	Derflinger, Franz sen.	256 km	17
81.	Mayr, Wolfgang	256 km	17
83.	Engleder, Bernhard	238 km	17
84.	Müller-Christensen,	231 km	8
85.	Handl, Matthias	227,5 km	22
86.	Böhm-Zarzer, Veronika	221 km	8
87.	Kapeller, Felix	217 km	25
88.	Campbell, Jeffrey	210 km	17
89.	Haunschmidt, Franz	208 km	9
90.	Merwald, Linda	205 km	12
91.	Stekl, Ingeborg	201,5 km	24
92.	Lehner, Birgit	200 km	10
92.	Lehner, Günther	200 km	10
94.	Amerstorfer, Klaus	198 km	18
95.	Gitsas, Maria	195 km	19
96.	Streitfelder, Martin	193 km	13
97.	Conry-Lindner, Jeniffer	190 km	15
98.	Hocheneder, Helga	188,6 km	14
99.	Gillhofer, Fabian	188 km	1
100.	Joswig, Dirk	185 km	11

Position		Kilometer	Fahrten
101.	Schinagl, Michael	168 km	12
102.	Schneeberger, Markus	166 km	14
102.	de Block, Martien	166 km	9
104.	Stifter, Beate	156 km	7
105.	Handl, Alexandra	154 km	10
105.	Kohlbauer, Doris	154 km	12
107.	Hobelsberger, Lilly	144 km	9
108.	Haunschmidt, Regina	140 km	11
109.	Mertlseder, Franz	137 km	9
110.	Kiesl, Ute	135,6 km	12
111.	Rozparka, Stefan	130 km	2
112.	Straka, Wolfgang	125 km	2
113.	Kiesl, Carolina	124 km	7
114.	Lindner, Oscar	118 km	10
114.	Pöppl, Johannes	118 km	10
116.	Holzhaider, Rainer	117 km	4
117.	Pohland, Hartmut	110 km	1
118.	Galal, Aya	94 km	11
119.	Milton, Andrew	93 km	8
120.	Labak, Leo	87 km	6
121.	Feichtinger, Andrea	85 km	7
122.	Moll, Peter	84 km	6
123.	Mauhart, Maximilian	83 km	7
124.	Höltinger, Stefan	79 km	5
125.	Hager, Christian	77 km	6
125.	Link, Matthias	77 km	5
127.	Humpelstötter, Dorothea	76 km	5
128.	Rechberger, Petra	74 km	5
129.	Atzmüller, Jasmin	64 km	5
129.	Haydn, Gregor	64 km	6
131.	Bauer, Paula	60 km	4
131.	Müllner, Nina	60 km	4
133.	Schottkowski, Jana	59 km	5
134.	Shebl, Ines	47 km	4
135.	Kühr, Martin	42 km	5
135.	Lummerstorfer, Karin	42 km	1
137.	Grieshofer, Paul	37 km	4
137.	Hofmann, Robert	37 km	3

Position		Kilometer	Fahrten
139.	Brandstettner, Marianne	36 km	2
139.	Priller, Gabriel	36 km	3
139.	Rechberger, Erwin	36 km	2
142.	Friedl, Josef	34 km	4
142.	Grieshofer, Sarah	34 km	3
142.	Übleis-Lang, Simon	34 km	3
145.	Weigl, Christoph	33 km	4
146.	Lytvynchuk, Artem	29 km	2
147.	Haider, Rudolf	28 km	2
148.	Barta, Lorenz	26 km	2
148.	Kosa, Moritz	26 km	4
150.	Hofer, Gernot	24 km	2
150.	Schöppl, Moritz	24 km	2
152.	Döberl, Christoph	23 km	2
152.	Liebensteiner, Helga	23 km	2
154.	Landgraf, Sarah	21 km	2
154.	Schaller, Marlies	21 km	2
156.	Neunteufel, Peter	18 km	2
157.	Kaltenbrunner, Michael	17 km	1
158.	Lindner, Lorcan	16 km	2
158.	Weigl, Gregor	16 km	2
160.	Rechberger, Bernd	15 km	1
161.	Handlbauer, Alois	14 km	2
161.	Harb-Pöppl, Andrea	14 km	2
163.	Serhan, Arslan	13 km	1
163.	Wustlich, Vincent	13 km	1
165.	Hager, Victoria	12 km	2
165.	Noah, Karlsböck	12 km	1
165.	Raghumahanti, Pardhu	12 km	2
165.	Stütz, Tobias	12 km	1
169.	Bauer, Philumena	10 km	1
169.	Hofmann, Harald	10 km	1
169.	Karasek, Peter	10 km	1
169.	Schramm, Günter	10 km	1
173.	Güll, Paul	7 km	1
174.	Ebner, Helmtraud	6 km	1
174.	Lindner, Brian	6 km	1

Gäste	3106 km
Gesamt	81 985 km

Preisträger

Männer/Gesamt

Wanderrudern: **Visser Wibren** 6.025 km

Männer/Rennrudern:

Stekl Gabriel 4.886 km

Frauen: **Berghamer Anna** 5.052 km

Junioren: **Szeder Benedek** 1.137 km

Juniorinnen: **Milton Sophie** 2.430 km

Schüler: **Gruber Luis** 745 km

Schülerinnen: **Ehninger Lisa** 502 km

Leistungstag:

Berghamer Anna 103 km

Fahrtenabzeichen insgesamt: 12

Äquatorpreis: **Lummerstorfer Klaus**

Vereinskilometer **Mitglieder** 81 985
Gäste 5.778

Gesamt: 85 091



Tabakfabrik



sisters Lounge



Letzte Arbeiten

Der Piratenball 2025 hat die Tabakfabrik am 1. März so richtig gerockt! Ja richtig, nach 40 Jahren im Posthof fand der Piratenball 2025 erstmals in der Tabakfabrik statt. Ein voller Erfolg! Bereits 2 Wochen davor waren keine Karten mehr zu haben, wir waren ausverkauft und konnten die vielen Kartenanfragen nur mehr auf Plattformen wie „Willhaben“ verweisen, wo sich ein reger Handel mit den Karten etablierte.

Aber der Reihe nach! Im ISTER wissen wir ja alle um die Bedeutung des Piratenballs für die Finanzierung des Jugendrennsportes, nicht nur über die Einnahmen beim Ball, sondern auch die Präsentation unserer Sponsoren. Der Wechsel der Location war schon der

Ein neues Veranstaltungskonzept wurde entwickelt, dafür eine neue Veranstaltungsgenehmigung der Behörde eingeholt, samt schalltechnischem Gutachten. Und glücklicherweise gibt es überall Ister-Mitglieder, die entsprechend kompetent sind die nötigen Kontakte haben, um alles auf den Weg zu bringen.

Wir haben 4 Bühnen mit zwei Livebands und 2 DJs bespielt, anstatt der insgesamt 10 Bars haben wir diesmal nur 5 Bars eingerichtet, die entsprechend größer waren. Mit der Neukonzeption war natürlich auch der gesamte Umbau der Veranstaltungsfläche völlig neu zu gestalten. Dazu nur 2 Zahlen: die uns in der Tabakfabrik zur Verfügung stehende Fläche betrug gut 3.000m² im Posthof waren es 2.000. Für die Gestaltung der Räume haben wir selbst rund 100 Lauf-

machten und die Frühaufsteher des Abbauteams anrückten.

Obwohl alle das erste Mal die Tabakfabrik zusammenräumten und die Putzmaschine nicht funktionierte, war am Sonntagmittag die Tabakfabrik wieder leer.

Am Montagmorgen öffneten die Geschäfte in der Tabakfabrik wieder und Melanie Christl von der Tabakfabrik, die in der Nacht selber mitgefeiert hatte, hat uns am Montag um 7 Uhr mit den Worten begrüßt: „Ich bin so happy mit euch!“ Ihre insgeheime Sorge war, ob der Abbau und die Reinigung der Tabakfabrik wirklich klappen würde, nach der ausgelassenen Party in der Samstagnacht. Eine unbegründete Sorge, jetzt kennt Melanie auf jeden Fall den ISTER-Spirit.

PiratenBall 2025

besagte Sprung ins kalte Wasser. Der Posthof hatte umgebaut und so passten die räumlichen Voraussetzungen nicht mehr, darüber hinaus hatten wir schon einige Jahre zuvor bemerkt, dass die Verantwortlichen im Posthof mit dem Piratenball keine große Freude mehr hatten.

Im Sommer 2024 gab es dann die ersten Kontakte zur Tabakfabrik, die räumlichen Voraussetzungen waren gänzlich andere, aber für uns sehr interessant und wir merkten schnell, dass auch die Tabakfabrik den Piratenball wirklich haben wollte. Das kleine und sehr feine Team der Tabakfabrik rund um Melanie Christl war in den folgenden Monaten viele Stunden mit dem Piratenball beschäftigt und immer absolut entgegenkommend, (fast) alle unserer Wünsche wurden ermöglicht.

meter Bühnenvorhänge aufgehängt. Am Samstagabend vor der Veranstaltung sind alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Begeisterung in den Ballabend gestartet. In den Bars waren die Platzverhältnisse viel großzügiger und die Einrichtung und Konzeption der neuen Bars gab mehr Möglichkeiten. Da war auch vergessen, dass wir 2 Bareinrichtungen zu wenig geliefert bekommen haben und am Freitagmittag noch Ersatz dafür organisiert haben, eben typisch Ister, am Ende hat es funktioniert.

Unsere Gäste waren auf die Tabakfabrik ebenso neugierig, wie wir selbst. Die Bars haben diesmal richtig Betrieb gehabt, am Ende ging auch ein Teil der Getränke zu Neige, etwas Nachschub wurde nächstens noch aus dem Ister-Lager herbeigeschafft. Der Abend war ein voller Erfolg, gefeiert wurde bis am Sonntag um 5 Uhr morgens, als die letzten Gäste sich dann auf den Heimweg

Jetzt zum Schluss das Wichtigste: mehr als 100 helfende paar Hände des Vereins, in allen unterschiedlichen Funktionen, die Freude und der Elan bei der Arbeit, so macht es wirklich Spaß! Typisch ISTER eben.

Vielen Dank euch allen!
Auf in die nächste Runde: 14. 2. 2026 in der Tabakfabrik





Der Tag danach



**DANKE an unsere
SPONSOREN!**

MAT COUTURE EDER



**ROTAX
MAX DOME**

**WOHL
SCHLAGER
REDL**
Installation Renovierung Service

E-LITE
Techn. Engineering GmbH

TriTech® - ÖkoBeton
HASENÖHRL

RHT BAU
AUSBAU UMBAU NEUBAU

DigiCut
Kubert GmbH
DIGITALDRUCK BESCHRIFTUNGEN
Der Komplettanbieter
rund um Ihre Werbung von XKS-XXL
4222 Langenstein Georgstrasse 26 www.digicut.at

**TABAK
FABRIK**

ME S S E LINZ
Management GmbH



✓KB✓
IHRE BANK. IHR ERFOLG.



PiBa-Feier





MAT COUTURE

EDER

Ein Teil des Bodens.
Ein Teil der Architektur.
Ein Teil der Identität.

**UNTERSCHÄTZEN
SIE NIEMALS
DEN ERSTEN
EINDRUCK**
Matten von EDER

www.eder.at

Sponsorenakquise: Gerald Stumppner

SICHERHEIT DURCH QUALITÄT.



ASAVE Security Service
Ylva Haberlik e.U.

4040 Linz, Hauptstraße 83-85 | +43 (0)732 / 91 81 51
www.asave.at | office@asave.at



EN ISO 9001:2015 zertifizierter Qualitätsbetrieb!

[/asave.sicherheit](https://www.facebook.com/asave.sicherheit)

HASENÖHRL

**TRI
TECH**
ÖKOBETON



DIE ZUKUNFT
UNSERER NATUR
LIEGT IN UNSEREN
HÄNDEN.

**IMMER EINE
IDEE VORAUSS.**

Die Qualitätssicherung erfolgt durch langjährige gemeinsame Forschungsarbeit mit der Universität Bratislava, Bergbauhochschule Ostrava, Gießerei Kassel und dem Zementproduzenten Lafarge



Impressum

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Redaktion:

Linzer Ruderverein Ister, Am Winterhafen 19,
4020 Linz, 0681 81107539,
www.ister.at, rudern@ister.at
IBAN AT98 2032 0018 0000 0456

Dem Vorstand gehören an:

Präsident: Dr. Alexander Weigl
0664 806521867
alexander.weigl@kepleruniklinikum.at
1. Vizepräsident: Ing. Mag. Karl Öllinger
06642004850 oellinger@oellinger.com
2. Vizepräsident Veranstaltungen extern: Gerald Stumptner
06641033888 office@piratenball.at
Schriftführer: Dr. Antonis Gitsas
068110204061 agitsas@gmail.com
Schriftführer Stellvertreterin: Dr. Karin Link
06642327335 karin.link@liwest.at
Kassier: Bernd Rechberger
06645454297 finanzen@ister.at
Kassier Stellvertreterin: Karin Artner
06991094456 karin.artner@gmx.net
Hauswart und Fuhrpark: Martin Böhm
06649690465 m.boehm@me.com

Fuhrwart: Gerhard Rauscher
06641614147 gerhard.rauscher@ister.at
Rennruderwart, RMT-Vertreter: Campell Jeffrey
066488873134 rennsport@ister.at
Zeugwart: Wibren Visser
06644220780 wibren.visser@aon.at
Zeugwart Stellvertreter: Gerald Ebner
069911501027 gerald.ebner@liwest.at

Beiräte:

Veranstaltungen intern: Vero Böhm-Zarzer
0699 12380323 vero1@me.com
Archiv: Daniel Haas
0650 5265144 archiv@ister.at

Zeitung:

Redaktion: Gerhard Rauscher
Gestaltung: Kurt Diesenreither
Fotos: Berghamer, Rauscher, Lummerstorfer, Schramm, Stekl, Christensen, Daume,
Erscheinungstermine: Mai, November
Inserate: Gerald Stumptner

RHT

BAU

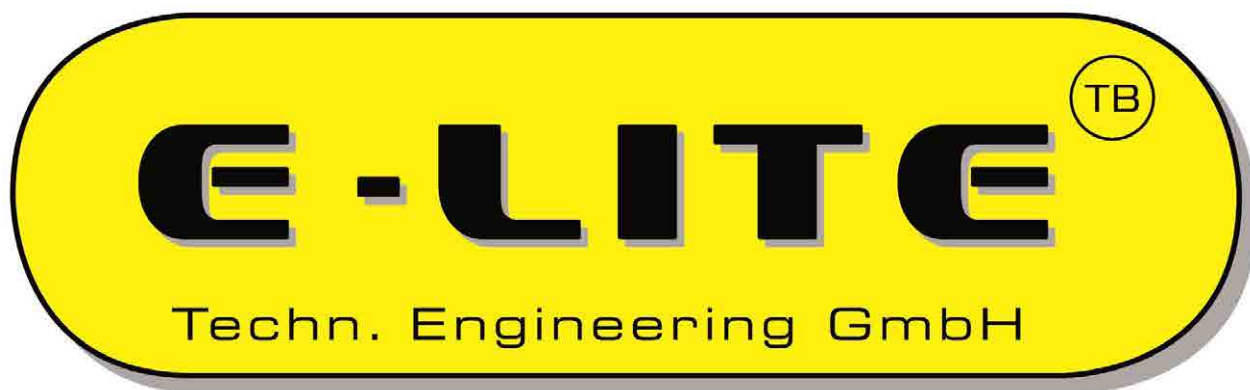
AUSBAU UMBAU NEUBAU



WOHL SCHLAGER REDL

Installation Renovierung Service

Sponsorenakquise: Gerald Stumppner



Termine

Sonnwendfeier	26. Juni
Sternfahrt Wiking	12. Juli
Wanderfahrt Berlin	13. Juli bis 19. Juli